

CDU-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

An den Vorsitzenden des  
Ausschusses für Umwelt und Grün  
Herr Struwe

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 06.12.2017

**AN/1855/2017**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Ausschuss für Umwelt und Grün	07.12.2017

**TOP 4.1: Forsteinrichtungswerk für den Waldbesitz der Stadt Köln  
Flächenkonzept Referenzflächen (2777/2017)**

Sehr geehrter Herr Struwe,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

bitte setzen Sie folgenden Änderungsantrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung  
des Ausschusses für Umwelt und Grün:

Der Ausschuss beschließt das Flächenkonzept mit folgenden Änderungen und beauftragt die  
Verwaltung die Flächen einzurichten.

- Nr. 6: Retentionsraum ehem. Kasernengelände Brasseur  
Herausnahme der Aufforstungsflächen in der Mitte der Fläche:  
Die Festsetzung widerspräche den Naturschutzzielen für Arten wie Wechselkröte,  
Wiesenpieper, Gelbspötter, Nachtigall etc.
- Nr. 7: NSG Thielenbruch  
Herausnahme der Teilfläche Katharinenkammer . Da ein FFH-Managementplan bzw. PEPL  
bisher fehlt, sollte hier Raum für möglicherweise notwendige Naturschutzmaßnahmen  
gelassen werden.
- Nr. 20: NSG Langelers Auwald  
Die Maßnahme wird vorläufig zurück gestellt, bis der Trassenverlauf der neuen Autobahn  
feststeht.
- Zusätzlich aufgenommen wird die Fläche Brücker Heide 2 am Frankenforstbach (ca.  
6 ha)
- Des Weiteren bitten wir um eine nachrichtliche Auflistung von bestehenden  
Sukzessionsflächen (junge Wald-Ökosysteme), die im Konzept noch berücksichtigt werden

könnten. (Bsp. ehem. Deponie am Hardtgenbuscher Kirchweg, ehem. Deponie am Thuleweg).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz  
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank  
Grüne-Fraktionsgeschäftsführer